



Methodismus international

28.07.2014

Von Redaktion emk.de

## Putzen auf International

Interkulturelle Begegnung kann man ganz einfach mit P-U-T-Z-E-N »buchstabieren«?. Der EmK-Gemeindebezirk Ruferkirche Frankfurt am Main-Höchst hat das in einer Putz- und Aufräumaktion des gemeinsam genutzten Gemeindezentrums in Frankfurt-Höchst unter Beweis gestellt.

An einem Samstagvormittag reinigten bei einer gemeinsamen Putzaktion über 35 Erwachsene und Kinder das Höchster Gemeindezentrum. Daran beteiligten sich Personen aus den beiden zum Bezirk gehörenden deutschsprachigen Gemeinden, sowie Personen aus der ghanaischen Gemeinde. »Eine internationale Gemeinde beginnt mit gemeinsamem Handanlegen« kommentierte Heike Miller, Pastorin der deutschsprachigen Gemeinde, die gemeinsame Aktion. »So muss es irgendwie ein bisschen im Reich Gottes aussehen« schmunzelte sie angesichts des Stimmengewirrs aus ghanaischem Twi, Hessisch, Englisch und Deutsch.

Dass Kinder auch Besen oder Schaufeln in die Hand nehmen können und so zur Verschönerung ihrer Kirche beitragen, war den Beteiligten mehr als nur ein eindruckliches Zeichen. Im lockeren Aufeinanderzugehen sind Kinder zudem ein

Beispiel für ungezwungene interkulturelle Begegnung. Alters- und kulturübergreifend lernte man sich beim Essen von ghanaischem »fried rice« (frittiertem Reis) und Wienerle vom Höchster Metzger besser kennen. Am Ende des Tages hatte die Höchster EmK neben einem geputzten und aufgeräumten Gemeindezentrum auch eine ganz praktische Gemeindeaufbauerfahrung gemacht.

Redaktion emk.de

Foto: privat

---

© 2020 - Evangelisch-methodistische Kirche